



PARISH BLATT

Römisch Katholische Pfarrgemeinde der Bruck an der Leitha
Gemeinschaft! Wegs! Leben! Glauben! Offen für alle!



scheint fall

WEIHNACHTEN 2024



KINDER
PREISRÄTSEL AUF SEITE 11

Fürchtet euch nicht!

„Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:



Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.“ Lukas 2,10-12

Freut euch im Herrn!

„Freut euch im Herrn, heute ist uns der Heiland geboren. Heute ist der wahre Friede vom Himmel herabgestiegen! Der wahre Friede Gottes ist in seinem Sohn Jesus erschienen.“

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit diesem weihnachtlichen Freudenruf möchte ich Sie alle am Übergang vom Advent zur Weihnachtszeit begrüßen. Ich hoffe, Sie haben eine erfüllende Zeit des Wartens hinter sich – eine

Zeit, die nicht nur von Besuchen auf dem Weihnachtsmarkt mit Glühwein und Keksen geprägt war. Der Advent ist auch eine Zeit sich zu fragen, was wesentlich in meinem Leben ist. Es ist auch Zeit, abseits des Trubels, in sich zu gehen und nachzudenken, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Machen wir uns einmal mehr bewusst: Das Fest Christi Geburt liegt vor uns. Wir wollen Tür und Tor unseres Herzens weit für Christus öffnen, der bei uns einziehen möchte, um uns seinen Segen zu bringen. Wir sollen wachsam sein, was bedeutet, die gute Tat, das freundliche Wort, die längst fällige Versöhnung, den Besuch bei einem einsamen Menschen nicht auf morgen aufzuschieben.

Das „Heilige Jahr“, in dem – so wie alle 25 Jahre – die Heilige Pforte des Petersdoms in Rom für die Pilger geöffnet wird, beginnt heuer zu Weihnachten, am 24. Dezember 2024, und dauert bis zum 6. Jänner 2026. Es bietet nicht nur dem Papst, sondern allen Christen auf der ganzen Welt, die Gelegenheit, unser aller Hoffnung neu zu beleben. Denn, wie dringend braucht unsere Welt jene unzerstörbare Hoffnung, Hoffnung auf

Frieden, Hoffnung auf eine bessere Welt. Hoffnung, die uns durch Christus geschenkt ist. Mit all diesen Hoffnungen, Wünschen und Sehnsüchten, die wir in diesen Tagen mit uns tragen, dürfen wir zur Krippe kommen und in Gottes menschliches Antlitz schauen. Es liegt an uns Menschen selbst, diese Freude zu teilen und gleichzeitig unseren Mitmenschen Freude zu schenken. In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen allen frohe Weihnachtsfeiertage und gesegnetes neues Jahr!

P. Erich Waclawski MSF
P. Erich Waclawski MSF

INHALTSVERZEICHNIS

TITELBILD	1
• Weihnachten ist nicht nur ...	
HEILIGE NACHT	2
• Fürchtet euch nicht!	
• Freut euch im Herrn!	
• Liebe Pfarrgemeinde!	
HEILIGES JAHR	3
• Heiliges Jahr	
• Pilger der Hoffnung	
• Gedanken zum Titelbild	
• Da für Dich	
INSERTATE	4
• Produktplatzierungen	
MUTTER DER GNADE	5
• Spittelwaldkapelle	
• Pfarrausflug nach Mariazell	
PFARRE UNTERWEGS	6
• „Rund um den Balaton“	
PFARRE MUSIKALISCH	7
• Hochamt in Himberg	
• Die neue Chorleiterin	
AHOI IHR LANDRATTEN	8
• Piratenlogbuch	
• Produktplatzierungen	
PIRATEN IM JSL FIEBER	9
• Kirchenfenster - Restaurierung	
DEM LEBEN ENTGEGEN	10
• Trauungen	
• Taufen	
• Begräbnisse	
• Krankenkommunion	
• Herbergsuche	
• Turmblasen	
• Sternsingen	
• Kindermaskenball	
• Pfarrball	
• Fastensuppe	
• Ich denk an dich	
• Osterworkshop	
• Stadtkreuzweg	
• Kindermessen	
• Renovierung	
• Monatswallfahrt	
• Frühstückscafé	
• Piratenlogbuch	
kinder@pfarrebruck.at	11
• Kinderpreisrätsel	
• Tim und Laura	
LEBEN IN DER PFARRE BRUCK	12
• Gottesdienstordnung	
• Friedenslicht	
• Turmblasen	
• Kirchenmusik	
• Kindermesse	

IMPRESSUM:

„PFARRBLATT“

Römisch Katholische Pfarrgemeinde
Bruck an der Leitha
Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Druck:
Römisch Katholisches Pfarramt,
2460 Bruck/Leitha, Hauptplatz 5
Tel.: 02162/62685 Fax.: DW 44
E-Mail: kanzlei@pfarrebruck.at
Internet: pfarrebruck.at
DVR-Nr.: 002987410856



Heiliges Jahr

Für das Heilige Jahr 2025 hat Papst Franziskus festgelegt, dass es mit der Öffnung der Heiligen Pforte in der Heiligen Nacht im Petersdom am 24. Dezember 2024 beginnt. Eine Heilige Pforte gibt es an allen vier Papstkirchen in Rom. Das Eintreten in eine der vier Kirchen in Rom durch die Heilige Pforte symbolisiert das Wort Christi: „Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden.“ (Johannes 10,9) Daher gehen Pilger, die in einem Heiligen Jahr nach Rom kommen und den Jubiläumsablass erlangen wollen, singend und betend durch die verhältnismäßig schmalen Heiligen Pforten.

Pilger der Hoffnung



Das Heilige Jahr 2025 in Rom wird unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ stehen und greift damit ein zentrales Thema von Papst Franziskus auf. Es ist ein sogenanntes ordentliches Heiliges Jahr, das alle 25 Jahre stattfindet. Grundlegende Elemente der Heiligen Jahre sind die Wallfahrt nach Rom und das Durchschreiten der Heiligen Pforten in den vier Patriar-

chalbasiliken (Petersdom, Santa Maria Maggiore, Sankt Paul vor den Mauern und Lateran).

Gedanken zum Titelbild

Weihnachten ist nicht nur das Fest der Schenkenden, sondern auch derer, die nichts zu schenken haben oder niemand haben, dem sie etwas schenken könnten. Romano Guardini



Da für Dich

Aufgrund des tollen Erfolgs vom letzten Jahr feierten wir am 8. September, anlässlich des Tages der Nächstenliebe (5. September), im Gedenken an die hl. Mutter Teresa von Kalkutta, heuer zum 2. Mal „DA FÜR DICH“, einen Dankgottesdienst für Organisationen und Vereine unserer Stadt, die sich für unsere Mitmenschen einsetzen.

Pater Erich, gemeinsam mit Frau Christa Juren-Richter von der Brucker evangelischen Kirche, hieß die Vertreter

und Vertreterinnen von Polizei, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Bundesheer, Caritas, Volkshilfe, Hilfswerk, IBZ, Unser Bruck hilft, Lebenshilfe, Marienheim, Pfadfinder und Jungschar die teilweise mit ihren Fahrzeugen gekommen waren, beim Kirchenportal herzlich willkommen und segnete sie.

Im Gottesdienst wurde in den Fürbitten der Anliegen der Teilnehmer besonders gedacht. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des mobilen Caritas Hospizes Bruck hatten sich über den Sommer in einem Projekt kreativ mit den 7 Werken der Barmherzigkeit (Matthäus 25,34-36) auseinandergesetzt. Die Bilder wurden im Rahmen des Festgottesdienstes in der Kirche ausgestellt und sind nach wie vor zu sehen. Auf unserer Homepage können sie unter <https://www.pfarrebruck.at/da-fuer-dich> weitere Informationen dazu finden.

Bei der anschließenden Agape wurden bei geselliger Plauderei mit Brot und Wein dieser gelungene Spätsommertag im Zeichen der Nächstenliebe noch länger genossen. Wir bedanken uns bei der fleißigen Unterstützung von Weinbau Schmidt für die Getränke und der Firma Kruppbauer für die Brotpende. Thomas Petznek-Böhm



bittmann



MAG. UTE BITTMANN | STEUERBERATERIN | WIRTSCHAFTSTREUHÄNDERIN

BURGENLANDSTRASSE 21 | A-2460 BRUCK / LEITHA | WWW.WTH-BITTMANN.AT
TEL_+43 2162 626 15 | FAX_+43 2162 626 1534 | UTE.BITTMANN@WTH-BITTMANN.AT



G. & A. NIKOLIC

Bau- und Galanterie - Spenglerei GmbH.

Dachservice

A-1030 Wien
Erdbergstraße 51/2/51
Mobil: 0664 / 160 83 91

E-mail: office@g-a-nikolic.at
Web: www.g-a-nikolic.at

Büro: A-2460 Bruck/Leitha
Ernst Pfiel-Gasse 5
Tel. & Fax: 02162 / 66 086



MO.SPACE
SELFSTORAGE

EINFACH MEHR RAUM

KEIN PLATZ? LAGER GESUCHT?

Ihr **GÜNSTIGER LAGERPLATZ**
in Bruck an der Leitha
LAGER- und SEECONTAINER
ZUM TOP PREIS!

Selfstorage,
Containerhandel-
und -vermietung
www.mospace.at
0664 432 58 60



KOTZIAN
SEIT 1956

KOTZIAN
SEIT 1956

PIPAL

hier beginnt Ihr Urlaub!

BUS- & GRUPPENABTEILUNG

2460 Bruck/Leitha - Mühlgasse 13
☎ 02162 / 62 374
busreisen@pipal.at



REISEBÜRO

www.pipal.at

2460 Bruck / Leitha - Kirchengasse 27
☎ 02162 - 68 073
bruck@pipal.at



PIPAL
hier beginnt Ihr Urlaub!

Pfarrreise 2025

Mähren

18. - 23. August 2025



Leistungen: Fahrt im PIPAL Reisebus, zentrales 4*Hotel in Brno/Brünn, Stadtführer in Mikulov, Telc und Trebic, Reiseleitung 2. - 5. Tag, Eintritt und Führung Schloss Lednice, Litomysl, Villa Tugendhat, Macocha Höhlen, Schuhmuseum, Schifffahrt am Bat'a Kanal, Park- und Mautgebühren, Road Pricing

Pauschalpreis pro Person: € 815,00
EZ-Zuschlag: € 195,00

Nähere Informationen und Anmeldung bei
Fa. Pipal, Mühlgasse 13, 2460 Bruck/Leitha, Tel. 02162/62374

Anmeldeschluss: 31.1.2025 (danach auf Anfrage)

PFARRBALL 2025



Es spielen für Sie:
TOP SOUND
reloaded

*Abend-
garderobe*

Samstag, 15. Februar 2025
um 20:00 Uhr
im Pfarrzentrum Bruck an der Leitha

Kartenverkauf in der Pfarrkanzlei:
Samstag, 8. Februar 9:00 bis 11:00 Uhr
Montag, 10. Februar bis Freitag, 14. Februar
jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr

Kartenverkauf € 23,-
Abendkasse € 25,-
SchülerInnen, StudentInnen,
Zivil-/Grundwehrdiener € 13,-

KINDERMASKENBALL

Katholische JungSchar Bruck an der Leitha



IM PFARRZENTRUM
SONNTAG, 26. JÄNNER 2025
14:00 h bis 16:30 h
Saaleinlass 13:30 h

Röm. Kath. Pfarre Bruck an der Leitha, Hauptplatz 5



Spittelwaldkapelle

Vor zwei Jahren lud uns die Pfarre Parndorf zu einer Maiandacht mit der „Wandermadonna“. Diese Nachbildung der Mariazeller Gnadenstatue steht jedes Jahr in einer anderen kroatischen Gemeinde im Mittelpunkt der Feiern des Marienmonats.

Heuer luden wir die Pfarre Parndorf zu unserer Maiandacht am Sonntag, dem 5. Mai, bei der Spittelwaldkapelle. Zu unserer großen Freude durften wir viele



Gäste empfangen. Sie bereicherten die Feier durch einige kroatische Lieder. Der Parndorfer Pfarrer Franz Borenitsch und unser Pater Erich gestalteten gemeinsam die Andacht. Wie bei uns üblich klang die Veranstaltung mit einer ausgiebigen Agape aus. Vielen Dank an alle, die gekommen sind! Danke an alle, die mitgestaltet haben! Besonders bedanke ich mich bei meinem Team für die Ausrichtung der Agape, bei allen, die Speisen und Getränke gebracht haben und für die vielen helfenden Hände bei der Bewirtung oben am Berg!

Christine Schön

Pfarrarausflug nach Mariazell

Unser diesjähriger Pfarrarausflug führte uns am 3. Oktober nach Mariazell. Bei recht gutem Wetter fuhren wir um 8:00 Uhr in Bruck vor dem Pfarrhof mit dem Pipal-Bus los.

Um 11:15 Uhr feierten wir zusammen mit den Ordenspriestern aus dem Stift Göttweig eine feierliche Heilige Messe in der Basilika.

Nach dem Gottesdienst war Zeit für Mittagessen und Besichtigung des Wallfahrtsortes.

Anfänglich meldeten sich aus Bruck

nur ca. 20 Personen, schlussendlich fuhren unter Mithilfe der Nachbarpfarrgemeinden Bruckneudorf, Parndorf, Göttlesbrunn-Arbesthal und Hainburg 34 Personen zur Mutter Gottes nach Mariazell mit.

Der gemütliche Ausklang am Abend fand dann im Brucker Heurigenlokal Schenzel statt. Wir danken dem Pater Erich für die Organisation, es war eine schöne Wallfahrt und wir freuen uns schon auf den Pfarrarausflug im kommenden Jahr. Christine Schön





„Rund um den Balaton“

Die Zeit läuft dahin und schon stand die heurige Pfarrrreise wieder vor der Tür. Wegen des Marienfeiertags und eines ungarischen Feiertags starteten wir diesmal eine Woche später als üblich. Für 28 Personen war das Ziel in diesem

ältesten Stadt des Landes. Weiter gings zu unserem Hotel nach Balatonalmádi. Nach einer ersten Erkundung des Ortes und einem gemeinsamen Abendessen und Barbesuch im Hotel war der Tag auch schon zu Ende.

Der nächste Tag war mit einer Besichtigung der malerischen Orte



Jahr der Balaton, von der Ortschaft Balatonalmádi aus waren Ausflüge zu Zielen rund um den See geplant. Eines gleich vorweg - wunderschönes Sommerwetter begleitete uns von Anfang bis Ende.

Am ersten Tag stand vor der Abfahrt eine Hl. Messe in der Wochentagskapelle auf dem Programm. Dann ging es los zu unseren ersten Zielen in Ungarn, einer Führung in der Benediktinerabtei Pannonhalma und danach Besichtigung von Székesfehérvár, der

Balatonfüred und der Halbinsel Tihany mit ihrer Benediktinerabtei und dem Lavendelhaus voll ausgefüllt. Seit der Besichtigung von Székesfehérvár war auch unsere Fremdenführerin Klara dabei, die uns mit ihren vielfältigen Geschichten gut unterhielt und uns auch sehr viel Wissenswertes über den Balaton sowie ungarische Kultur und Geschichte vermittelte.

Am dritten Tag standen der Besuch des Folly Arboretums mit seinem exotischen Baumbestand und des Weinguts auf



dem Programm. Eine Weinverkostung war ebenfalls inkludiert. Nach einer stimmungsvollen Schifffahrt über den Balaton bei bestem Sommerwetter kehrten wir in unser Hotel zurück.

Weiter gings am nächsten Tag mit einer Führung in einem der schönsten Bauten des Landes, dem Schloss Festetics. Ein absoluter Höhepunkt war am Nachmittag eine Fahrt mit dem Jeep durch das Büffelreservat Kápolnapuszta.

Am vorletzten Tag stand eine Fahrt nach Veszprém mit seiner mittelalterlichen Atmosphäre auf dem Programm,



und ein weiteres Highlight - Führung in der weltberühmten Porzellanmanufaktur Herend. Das eine oder andere Stück soll dabei auch gekauft worden sein. Der Tag klang nach der Hl. Messe mit dem gemeinsamen Abendessen und dem einen oder anderen Getränk an der Hotelbar aus.

Die Heimreise führte uns über die wunderschönen Orte Szombathely und Köszeg. Nach der Fahrt über das Burgenland kehrten wir wieder wohlbehalten nach Bruck zurück.

Die heurige Pfarreise war leider von einem traurigen Ereignis überschattet. Unser lieber Alfred Fink ist völlig unerwartet verstorben, ein großer Schock für uns alle. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Eva und der ganzen Familie.

Auch im nächsten Jahr wird es eine Pfarreise geben. Mittlerweile steht auch schon das Ziel fest und der Weg führt uns diesmal nach Mähren.

Wenn Sie Interesse an der kommenden Reise haben, beachten Sie bitte das Plakat hier im Pfarrblatt auf Seite 4 und erkundigen Sie sich für Details gleich bei der Fa. Pipal, Bruck, Mühlgasse 13, Tel. 02162/62374. Gerhard Windisch

Hochamt in Himberg

Die Pfarre Himberg organisierte unter dem Titel „Osterklang“ eine Serie von Benefizveranstaltungen zugunsten der Kulturgüter der Pfarre Himberg. Der Brucker Kirchenchor war eingeladen,



am 21. April die Sonntagsmesse zu gestalten. Aufgeführt wurde die Missa Sancti Raphaelis in C-Dur von Michael Haydn. An der Orgel spielte Josef Rittler. Am Ende der Messe gab es viel Beifall und anschließend eine Agape im Pfarrhof. Mag. Martin Glatz

Die neue Chorleiterin

Unser bisheriger Chorleiter Daniele Mecchia hat uns leider verlassen – er hat einen Posten in Italien angenommen. Das Hochamt zum Kirchweihfest war sein letztes Dirigat in Bruck. Wir mussten die Stelle des Chorleiters neu ausschreiben und hatten das Glück auch eine Bewerbung zu bekommen. Eine junge Dame hat sich gemeldet. Wir haben sie für den 12. Juni zu einer „Kennenlernprobe“ eingeladen. Die Probe ist gut verlaufen und damit hatte der Kirchenchor erstmals eine Leiterin. Fiorentina Harasko stammt aus Niederösterreich. Nach dem Gymnasium absolvierte sie ein Bachelorstudium



an der Musik und Kunst Universität der Stadt Wien – Konzertfach Violoncello. Hier arbeitet sie gerade an ihrem Master. Für uns interessanter ist ihr zweites Bachelorstudium – Instrumental- und Gesangspädagogik Violoncello mit den Schwerpunkten Ensembleleitung und Musiktheorie. Zusätzlich besuchte sie mehrere Kurse und Lehrgänge für Chorleitung. Sie leitet aber nicht nur Chöre, sie singt auch im renommierten Singverein der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

Als Cellistin konnte sie unter anderem bei Festivals wie Wien Modern, Styriarte und Grafenegg Festival auftreten. Sie hat im Wiener Jeunesse Orchester gespielt und an Konzertreisen im In- und Ausland teilgenommen.

Wir sind glücklich, so eine qualifizierte Chorleiterin gefunden zu haben und hoffen, dass Frau Harasko neben ihren anderen Tätigkeiten möglichst lange Zeit für uns hat.

In der Abendmesse zu Allerheiligen führten wir Anton Bruckners Choralmesse in F-Dur auf. Vor dem ersten gemeinsamen Auftritt waren wir alle noch etwas aufgeregt, aber wir konnten uns schnell beruhigen – alles lief nach Plan. Auch das gut besuchte Adventkonzert am 8. Dezember um 17 Uhr mit Werken von Schütz, Bach, Gluck, mit Advent- und Weihnachtsliedern ist erfolgreich verlaufen. Wir freuten uns über den Beifall und danken für die Gaben ins Körbchen. Wir finanzieren damit neue Noten und zusätzliche Solisten oder Instrumentalmusiker.

Ich darf einladen: Der Kirchenchor gestaltet am Christtag, 25. Dezember um 10:00 h, wieder ein Hochamt.

Die Chorproben finden jeden Mittwoch von 19:30 h bis 21:30 h im kleinen Saal, im „Schüttkasten“ statt. Der Kirchenchor freut sich über interessierte Sängerinnen und Sänger. Sie sind sich nicht sicher, ob der Chor auch Spaß macht? Wir begrüßen auch gerne Gäste, die ein, zwei Proben „schnuppern“ kommen. Mag. Martin Glatz



Piratenlogbuch

Ein Haufen Landratten machte sich am **Samstag, 27. Juli 2024** auf nach Sallingstadt, um dort den Schatz von Jack Barrakuda zu suchen. In einer Flaschenpost wurde ihnen davon berichtet, dass er sich mit seiner Crew hier im Waldviertel zu Ruhe gesetzt hatte und jeder der Mitglieder einen Teil der Schatzkarte behielt. Nur echten Piraten war es möglich, Jack und den Rest seiner Crew zu finden. Also bleibt uns nichts Anderes übrig, als aus diesen Kindern in sieben Tagen echte Piraten zu machen.



Sonntag, 28. Juli 2024 - Heute war der erste richtige Tag am JSL. Geweckt

wurden alle von den Dodos um 7:00 h. Frühstück war anschließend um 7:30 h. Am Vormittag haben wir „Für die Bienen“ und „Hugalele“ gespielt. Zum Mittagessen um 12:30 h gab es dann Schnitzel mit Pommes. Nachmittags haben wir Schwerter gebastelt dessen



Teile die JUA's am Vorabend (sehr wichtig!!!) netterweise vorbereitet haben. Mit den Schwertern mussten wir dann in Gruppen kleine Theaterstücke erstellen, die wir vom Filmabend vortragen sollen. Anschließend wurden wir alle in den Wald geschleppt, wo wir das „Pfeifferspiel“ gespielt haben. Vor dem Abendessen hatten wir dann noch einen Gottesdienst, bei dem alle sehr schon (und laut) mitgesungen haben.



Zum Essen gabs kalte Platte und nachdem alle das Chaos im großen Saal zamgeräumt haben, war für alle Spieleabend. Die Kleinen waren dann um 22:30 h im Bett.

Montag, 29. Juli 2024 - Wir sind aufgestanden, danach sind wir Frühstücksgängen gegangen. Daraufhin haben wir eine Schnitzeljagd unternommen. Wir mussten zuerst den Schatz basteln, danach verstecken und dann den von einer anderen Gruppe suchen lassen.

Zu Mittag gab es Schinkenfleckerl. Darauf folgend sind wir in den Wald spaziert. Die Jungschar hat im Wald ein Boot gebaut (und von Wespen attackiert worden).

Die Grundlage für Ihre Zukunft!

Seriöse Beratung und umfassendes Service

Immobilienvermittlung:

- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Baugrundstücke
- Bauträgerprojekte

Immobilienverwaltung:

- Wohnungseigentumsanlagen
- Badeteichanlagen
- Zinshäuser

www.bit-immobilien.at

BIT
IMMOBILIEN

Planen Sie mit uns Ihren
Immobilienverkauf!

Kostenlose Beratung und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie

Ich freue mich auf Ihren
Anruf!

0676 435 45 97



Brigitte Kirchmayer
Geschäftsführerin seit 1983

BÜRO BRUCK, Hauptplatz 10-11, 2460 Bruck/L., 02162 64764
BÜRO HAINBURG, Wiener Straße 3, 2410 Hainburg/D., 02165 52000 23

An diesem sonnigen Tag trafen sich die Kinder ebenso auf der Wiese um Völkerball zu spielen (Bienenkönigin war viel cooler als das andere Spiel). Zum Abend aßen wir eine erfolgreich gelungene kalte Platte.

Zum Abschluss dieses magischen Abends haben wir ein Matratzenlager gebaut und Peter Pan geschaut.

Dienstag, 30. Juli 2024 - Am Vormittag waren wir im Wald und haben dort

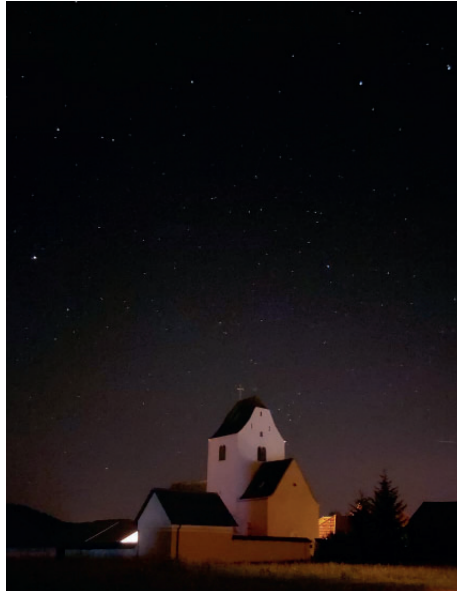


das Nummernspiel gespielt, danach noch Flaggen stehen. Beide Spiele waren cool und haben viel Spaß gemacht. Nachdem wir im Wald waren gab es Mittagessen und zwar Fleischlaibchen mit Kartoffelpüree. Anschließend gab es noch das Piraten-Battle welches sehr anstrengend war weil wir



es in der Sonne gespielt haben. Beim Piraten-Battle haben wir die Spiele Socken ausziehen, Ball-Baut, Teppich

ziehen, Schere-Stein-Papier, Tim Tag Tue und dreibeinlauf gespielt. Am meisten Spaß hat das Spiel Socken ausziehen gemacht weil wir dabei am Schluss nass wurden. Danach haben wir Nudelsalat zum Abendessen



gegessen und dann war Disco dabei war die Liederauswahl sehr passend.

Mittwoch, 31. Juli 2024 - In der Früh wurden wir von den Yurrgurt Piraten mit Wasser geweckt. Nach dem Frühstück, bei dem die JUAs 20 min zu spät waren und draußen bei den Wespen essen mussten, mussten alle in Gruppen Boote aus Karton, Müllsäcken und Gaffa-Tape bauen.



Das hat allen sehr gut gefallen. Zu Mittag gab es dann Geschnetzeltes mit Reis und Gemüse. Der Nachmittag am Teich war sehr schön. Nach dem Rennen der gebastelten Boote wurden zwei der JUAs (die übrigens komplett angezogen waren) von Clemens und



Martin ins Wasser geworfen (der Rest konnte entkommen). Alle haben sich dann noch auf den Kaiserschmarrn von Kathi, Angelika und Silvia gefreut. Als es dann langsam dunkler wurde, brachen alle gemeinsam in den Wald zum Waldgeländespiel auf, stolperten im Dunkeln und sind durch den Dreck gekrochen auf der Suche nach Diamanten und Münzen. Zum Schluss haben alle dann noch die Sternschnuppen beobachtet, bevor es



zurück in unser Jugendgästehaus ging. **Donnerstag, 1. August 2024** - Das Nerf-Battle hat uns sehr gut gefallen. Wir mussten die Flagge von dem anderen Team finden, ohne abgeschossen zu werden. Zu Mittag gab es Pizza, die uns sehr gut geschmeckt hat. Im Wald haben wir Waldbasketball gespielt und Stratego. Stratego hat uns am meisten gefallen, da man bei dem Spiel wirklich **Die Fortsetzung findest du auf Seite 10**





Trauungen

- ♥♥♥♥♥ SCHÖN-KESTING Martin - SCHÖN-KESTING Julia ♥♥♥♥♥♥♥♥
 ♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥ RUPP Thomas - RUSCHER Christine Johanna ♥♥♥♥
 ♥♥♥ GUSSICH Constantin-Alexander - FRÖLICHSTHAL Georgina Maria ♥♥♥

Taufen

MUIK Teo
 REHLING Julian
 WENK Alma Florentina
 VIDOVIĆ Ana
 TIEFENBACHER Liana
 FRANTA Nicolas Philip
 STEINER Sebastian
 RAUS Sanna
 ZUCKERSTÄTTER Emilio Leon
 KRUPBAUER Edda
 WOLFELSBERGER Liah Emilie
 HAN Nora
 STOLBERGER Elias
 JANY Pablo
 GRANER-WIESINGER Lina
 MIKES Carlotta
 KOTZIAN Lotte

Begräbnisse

SCHLEINZER Robert
 KOLBA Gerlinde
 KERY Wolfgang
 GOTTSCHOLY Helga
 STUHL Rudolf
 PETZNEK Ingrid
 STUHL Karl
 BÖHM Rudolf
 SZALAY Maria
 URAM Robert
 WIEGER Gertraud
 LESSMANN Gerhard
 UNGER Edeltraud
 HALASZ Herta
 HUIJBERT Wilhelmine
 REISENBERGER Karl
 MAREK Herta
 STANGL Kurt
 PROCHAZKA Herbert
 SIESS Martha
 FINK Alfred
 PERGER Maria
 BRAUN Franz
 JAHNER Leopoldine
 KRASANOVSKY Elfriede
 BRAUN Herta
 OHRENBACHER Alfred
 BRAUNER Maria
 KERNDLER Friedrich
 CHLADEK Hedwig
 DEUTSCH Elvira
 SCHARMER Hermine
 WEINTRITT Johann
 HOLZER Leopoldine
 WOLF Michael
 MILLA Stefan

STEINER Johann
 KIMMELMANN Christof
 BRECHTEL Franziska
 JAHODA Hildegard
 STETTNER Sophie
 HILFKA Noah
 KÖPPLINGER Gerlinde
 KAMPEL Josef
 PODHRAZKY Eduard

Krankencommunion

Die Möglichkeit zum Sakramentenempfang für unsere Kranken: Unser Pfarrer P. Erich kommt an jedem ersten Freitag im Monat zu Ihnen nach Hause. Melden Sie Ihren Wunsch nach einem Krankenbesuch im Pfarrhof an.

Herbergsuche

24. Dezember 2024, 17:30 h

Turmb blasen

24. Dezember 2024, 18:00 h

Sternsingen

In unserer Pfarre werden am Freitag, 3. Jänner 2025 die Sternsinger mit ihrem Segen C+M+B von Haus zu Haus ziehen und um Ihre Spende bitten. Falls sie diese Aktion auch mit ihrem persönlichen Einsatz unterstützen wollen, motivieren sie doch Kinder in ihrem familiären Umfeld, einen Tag ihrer Ferien zu nutzen, um sich als Könige für die gute Sache einzusetzen. Auch erwachsene Begleitpersonen werden jedes Jahr gebraucht. Treffpunkt für Kinder und Begleiter ist am 3. Jänner 2025, 8:00 h im Pfarrhof. Für Mittagessen ist gesorgt. Ob vor oder hinter der Haustür, wir danken im Namen der Aktion schon jetzt für ihre Unterstützung. Katharina Petznek

Kindermaskenball

Sonntag, 26. Jänner 2025, 14:00 h laden Jungschar und Jugend der Pfarre alle kostümierten Kinder zu Musik, Tanz, Spiel und Spaß herzlich ein.

Pfarrball

Samstag, 15. Februar 2025 lädt das Pfarrheimkomitee alle Angehörigen und Gäste der Pfarre herzlich ein. Tanz - Musik - Kaffeehaus - Bars - Disco - Einlass: 19:00 h - Eröffnung: 20:00 h

Fastensuppe

16. März 2025, 10:45 h

Ich denk an dich

Gedenkfeier für unsere lieben Verstorbenen Kirche, 13. März 2025, 18:00 h Sollte in das Quartal der Sterbetag eines Familienangehörigen fallen, besteht die Möglichkeit, sein Jahresgedenken in dieser Gedenkfeier miteinzuschließen. Melden Sie bitte den Namen des Verstorbenen in der Pfarrkanzlei für den nächsten Termin an.

Osterworkshop

29. März 2025, 14:30 h

Stadtkreuzweg

11. April 2025, 18:30 h

Kindermessen

Erster Monatssonntag 11:00 h
 Dritter Monatssonntag 11:00 h
 Christtag 25. Dezember 2024, 11:00 h
 Ostersonntag, 20. April 2025, 11:00 h

Renovierung

Messkollekte für die Pfarrhoffassade
 28. und 29. Dezember 2024
 25. und 26. Jänner 2025
 22. und 23. Februar 2025
 29. und 30. März 2025

Monatswallfahrt

in Maria Ellend 19. Jänner 2025
 16. Februar 2025
 16. März 2025
 13. April 2025
 Beichtgelegenheit 17:30 h
 Rosenkranzgebet 18:00 h
 Hl. Messe mit Predigt 18:30 h

Frühstückscafé

Mittwoch nach der hl. Messe um 8:00 h
 8. Jänner 2025
 19. Februar 2025
 12. März 2025

Piratenlogbuch

Hier ist die Fortsetzung von Seite 9 taktisch vorgehen musste. Am Abend haben wir Eiernockerl mit Speck gegessen. Wir würden sagen, diese Disco hat uns besser gefallen, weil es die letzte war und alle nochmal Spaß hatten. Wie gesagt diese Disco war besser, weil es die letzte war und auch wirklich jeder Song gespielt wurde, den sich die meisten gewünscht haben. Vielleicht war es für die Leute, die das erste Mal

mit waren, nicht mehr so besonders, weil es schon die 2. Disco war und sie so ziemlich wussten wie es ist.

Freitag, 2. August 2024 - Am Freitag wurden wir um 7:30 h geweckt, danach gab es Frühstück. Anschließend haben wir einen Workshop gemacht bei dem wir T-Shirts geblichen haben, Armbänder geknüpft, Cocktail gemixt und Handpapageie gebastelt haben. Zum Mittag gab es die beste Lasagne, die wir je gegessen haben. Am Nachmittag lernten wir wie wir Knoten binden wie echte Piraten. Anschließend gab es dazu einen Wettbewerb, und das Gewinner Team bekam einen



Hinweis für das letzte Stück der Schatz Karte. Am Abend gingen wir den Schatz suchen und fanden ihn neben der Kläranlage. Danach hatten wir ein Lagefeuern, bei dem einige von uns eine Urkunde bekommen haben. Dann durften wir Party in unseren Zimmern machen, und die meisten machten die Nacht durch, und bei der Abreise waren alle müde.

Samstag, 3. August 2024 - Nach einer aufregenden Woche in Sallingstadt geht es wieder nach Hause. Die Koffer sind gepackt, das Haus in Ordnung gebracht, die Küche geschrubbt, noch ein Gruppenfoto und dann ab in den Bus.

Wir freuen uns auf das JSL 2025! Samstag, 26. Juli - Samstag, 2. August Na dann! Save the date! See you in Sallingstadt! Barbara Windisch

Kinderpreisrätsel

Kannst du dich noch an das Osterpfarrblatt erinnern. Das letzte Rätsel war ziemlich schwer! Die Lösung haben aber doch einige herausgefunden:

AUFERSTANDEN. Da steht ja auch tatsächlich noch die Bekanntmachung der Gewinnerinnen aus. Samuel war am 2. Juni der Glücksbringer für die neuen Preisträger: € 25: Isabella Kozuchova - € 20: Sebastian Rybovic - € 15: Livia Blaschke - Wir gratulieren allen Gewinnerinnen noch einmal ganz herzlich.

Bist du bereit für das neue Rätsel? Ja? Na dann wollen wir gleich loslegen. Diesmal ist es leichter - so kommt es mir jedenfalls vor: Du suchst in der Kirche an einer Wand die Inschrift, die du auf dem Foto siehst. Sie erzählt etwas, was es heute nicht mehr gibt: Da wurde jemand in der Kirche bestattet und nicht am Friedhof! Es handelt sich um einen Mann, der den Bau unserer Kirche durch Spenden unterstützt hat. In der Inschrift wird er „Guetheter“ genannt, was soviel bedeutet wie „Wohltäter“. Heute würde man „Sponsor“ zu ihm sagen. Unsere Frage lautet: Welchen Beruf hatte dieser Mann? Auf dem Foto habe ich dieses Wort, nämlich den Beruf „ausradiert“! Ihr könnt das Wort genauso abschreiben, wie es auf der Inschrift steht, dann hat es 10 Buchstaben. Oder ihr schreibt das Wort so, wie man es heute schreibt - mit 9 Buchstaben!

Wollt ihr noch etwas zu Schmunzeln? Dann lest das letzte Wort. Es sollte „verleihe“ heißen. Der arme Steinmetz war wahrscheinlich schon müde von der Arbeit - und hat sich ordentlich verschrieben. Er hat versucht, die Fehler auszubessern, aber bei einer Schrift im Stein geht das nicht so gut wie mit einem Tintenkiller.

Die Inschrift ist über 300 Jahre alt. Sie ist entstanden, als unsere Kirche rund 10 Jahr alt war.

Also, fange mit der Beobachtung an! Hast du schon eine Idee? Na dann viel Spaß beim Tüfteln! UND: Gelöst? ALSO: Antwort gleich einschicken! Zu gewinnen gibt es drei Preise: Gutscheine im Wert von 25, 20 und 15



Euro, also leicht erhöht, weil fast alles teurer geworden ist, extra für euch gespendet von Pfarrmitarbeitern. Vergiss nicht, Namen, Alter, Adresse und die Telefonnummer anzugeben!

Betreff: Kinderpreisrätsel

Name:

Alter: Telefon:

Straße, Nr.:

Postleitzahl: Ort:

Trage die Lösung hier ein:

Teilnahmebedingung: Schicke nur eine Postkarte an unser Pfarramt: Hauptplatz 5, 2460 Bruck an der Leitha oder nur eine E-Mail: kinder@pfarrebruck.at oder wirf deine Lösung NUR EINFACH in den Pfarrhofbriefkasten. Alter bis 14 Jahre. Einsendeschluss ist der 9. März 2025. Die Gewinnerinnen bzw. Gewinner werden bei der Ziehung am 16. März 2025 im Anschluss an die Kindermesse um 11:00 h ermittelt und danach von uns verständigt. Wie immer wird dann mit dir festgelegt, für welches Brucker Geschäft dein Gutschein gelten soll.



